

— Parkteil Nord —

Spektakuläre Feuershow buhlt erneut um Besucher

Rietberg (gl). Am morgigen Freitag steigt im Gartenschau-parkteil Nord erneut das Feuer-fest. Die vierte Auflage der be-liebten Veranstaltung mit Attraktionen für Besucher aller Generationen beginnt um 17 Uhr. Für die Jüngsten prasseln dann bereits erste, kleinere Feuer. Gegen 18 Uhr, wenn es vollstän-dig dunkel ist, präsentieren pro-fessionelle Artisten dann eine spektakuläre Flammenshow.

Im vergangenen Jahr besuchten das Fest nach Angaben der Veran-stalter mehr als 2000 Besucher. „Schon an den ersten drei Aben-den seit 2014 haben wir uns über eine große Resonanz freuen kön-nen“, blickt André Kuper als Vorsitzender des Fördervereins Gartenschau-park auf die Anfän-ge zurück. Vorstandskollege Frank Ehlebracht hatte seinerzeit aus seiner Heimat im Mindener Land die Idee mit nach Rietberg gebracht.

Gingen die ersten beiden Auf-la-gen noch im Park Mitte über die

Bühne, so ist man voriges Jahr in den Park Neuenkirchen umgezogen. Die Multifunktionsfläche zwischen der Rietbik-Gastronomie und der Volksbank-Arena habe sich für den Ansturm als ideal erwiesen, heißt es in der An-kündigung. Am neuen Standort stünden zudem mit der Stenner-landstraße und der Markenstraße deutlich mehr Parkplätze zur Verfügung als am Eingang Mitte.

Wenn um 17 Uhr die ersten Be-sucher kommen, kann der Nach-wuchs schon einmal über dem of-fenen Feuer unter Anleitung Stockbrot rösten und genießen. Etwa eine Stunde später beginnt dann die Feuershow. Einen sol-chen Programmpunkt gab es im Vorjahr erstmals – und kam so gut an, dass viele Besucher nach einer weiteren Vorstellung fragten. „Dem tragen wir gerne Rech-nung“, erklärt Frank Ehlebracht. Nach dem Auftritt der Artisten wird das Hauptfeuer angezündet, das diesmal eine noch größere Di-mension als bisher bekommen

werde, wie der Mitteilung zu ent-nehmen ist.

Bis das Altholz nebst aussor-tierten Tannenbäumen herunter-gebrannt ist, wird es eine Weile dauern. In dieser Zeit können die Gäste der Live-Musik von Riet-berger Bands lauschen, die flotte Partyklänge und Hits aus den Charts im Gepäck haben. Spielt das Wetter mit, kann auch ein Ballonglühfen beobachtet werden.

„Dafür allerdings darf es aus Si-cherheitsgründen nicht zu stark wehen“, teilt der Förderverein Gartenschau-park mit.

Angeboten würden zudem eine Vielzahl warmer Speisen, eben-solche Getränke und auch kalte Spezialitäten für jeden Ge-schmack, betont der Geschäftsführer des Gartenschau-parks, Peter Milsch.

Das Feuerfest kostet keinen Extraeintritt. Besitzer einer aktu-ellen Dauerkarte zahlen nichts, der Tageseintritt für Erwachsene liegt, typisch für die Wintersai-son, bei einem Euro pro Besucher.



Die Vertreter des Fördervereins und des Gartenschau-parks sind bes-tens vorbereitet auf das Feuerfest am Freitag, 10. Februar. Das Bild zeigt (v. l.) Jacek Sakowski, Peter Milsch, Heinz Speith, Uli Schöne-beck, André Kuper, Frank Ehlebracht und Helmut Kammermann.

Kurz & knapp

□ **Die Landfrauen Bokel** halten am Mittwoch, 15. Februar, ihre Generalversammlung ab. Sie beginnt um 14.30 Uhr im Gasthof Bökamp. Die Polizei informiert

zum Thema Trickbetrug. Um Anmeldung bis zum 13. Februar bei Renate Gerling, ☎ 05248/1698, und Monika Peitzmeier, ☎ 05248/55114, wird gebeten.